Professor Karl Köpping hielt die Festrede und feierte [Re]mbrandt als einen von den Männern, die universelle [da]uernde Bedeutung besitzen. Rembrandts Kunst sei der [Au]sfluß nordischen, ganz spezifisch germanischen Geistes. [Die] Festversammlung erhob sich zu Ehren des Gedächtnisses [Re]mbrandts von den Plätzen. Ein Musikstück schloß die [Fei]er.

¤ **Berlin.** Bei einer Luftschiffahrt verunglückte am [Son]nabend Oberleutnant Herw. von Dittenfeld vom Luft[schiff]erbataillon. Er hatte den Vereinstag der Luftschiffer [in B]itterfeld besucht und war dort in Begleitung eines [Dra]goner- und eines Artillerie-Offiziers in einem Ballon [des] Vereins für Luftschiffahrt aufgestiegen. Der Ballon [gin]g nachmittags bei Reitzenhain i. Erzgeb. nieder. Die [Lan]dung ging nicht ganz glatt von statten; der Ober[leut]nant von Dittenfeld wurde nämlich eine Strecke weit [ge]schleift. Herr von Dittenfeld begab sich sofort mit der [Ei]senbahn nach Berlin, wo er im Krankenhause Auf[na]hme fand.

)(**Kiel.** Die aktive Schlachtflotte ist heute vormittag [zu]r diesjährigen Uebungsreise, die nach den norwegischen [Ge]wässern führt, ausgelaufen. Das 2. Geschwader fährt [u]m Skagen, während das 1. Geschwader und das Gros [de]r Aufklärungsschiffe sowie die Schul- und Torpedoboots[f]lottillen durch den Kaiser Wilhelmkanal gegangen sind.

)(**Lübeck.** Im Hafen ertranken 2 Kaufleute infolge [K]enterns ihres Bootes.

¤ **Braunschweig.** Wie die „Brschw. N. N." [m]elden, ersoff das Kaliwerk Asche gestern vollständig. Die [R]ettungsarbeiten sind vorläufig eingestellt. Die Chaussee [is]t in 2½ Klm. gesunken. Der Bahndamm der Braun[sch]weig-Schöninger Eisenbahn ist teilweise zerstört.

¤ **Regensburg.** Die Nr. 120 des „Regensburger [T]ageblatts" wurde vom Staatsanwalt beschlagnahmt wegen [e]ines Artikels, in welchem die bayrische erste Stände[k]ammer als ein „graulisches Ueberbleibsel einer verschrobenen [Z]eit" und als „Hemmschuh" bezeichnet wurde.

)(**Bozen.** In den beiden letzten Tagen sind in den [h]ochgelegenen Alpenschutzhütten, besonders in den Zillertaler [A]lpen, viele Touristen eingeschneit gewesen. Heute ist [w]ieder schönes Wetter eingetreten.

)(**Soervaagen.** Sonnabend vormittag wurde der [g]letscherreiche Lyngenfjord besichtigt und vor Karlsö ge[a]nkert. Der Kaiser unternahm an Land einen Spaziergang. Gegen 11 Uhr abends ging die „Hamburg" in die offene See, von wo aus die Mitternachtssonne in seltener Schönheit beobachtet wurde. Während der Nacht wurde Tromsö passiert und die Fahrt um die Lofoten herum nach Dyggermulen fortgesetzt.

)(**Frescati.** Gestern nachmittag kam aus unbekannter Ursache ein Wagen der Elektrischen Straßenbahn von seinem Halteplatz ins Rollen, sauste die abschüssige Straße hinab und stieß mit einem Straßenbahnzug, der von Rom kam, zusammen. 35 Personen wurden verletzt. Der Verkehr ist unterbrochen.

)(**Petersburg.** Der Mörder des Generals Koslow hat bei seiner Vernehmung zugestanden, daß er der sozialrevolutionären Partei zugehöre. Man hat bei ihm eine Photographie des Generals Trepow gefunden. Der Name des Mörders ist bisher noch nicht festgestellt.

)(**Petersburg.** Nach einer Meldung aus Grodno ist im Kreise Bielostok die sibirische Pest aufgetreten.

)(**Petersburg.** Gestern abend wurde ein Zug der Grinowkabahn, der einen trunkenen Soldaten überfahren hatte, von einer etwa 3000 starken Menge überfallen, die die Schienen mit Bahnschwellen verlegte und Stangen in die Räder der Lokomotive steckte. Die Reisenden flüchteten, viele erlitten Verletzungen. Die Menge bewarf den Zug mit Steinen. Eine Explosion auf der Maschine schüchterte sie auf kurze Zeit ein und veranlaßte sie, sich zurückzuziehen. Bald aber drängte sie sich wieder heran und verfolgte das flüchtende Zugpersonal, wobei sie das benachbarte Stationsgebäude bombardierte. Durch die Beschwichtigungsreden eines Arbeiters wurde die Menge schließlich beruhigt.

)(**Petersburg.** Aus vielen Städten der Gegenden des Schwarzen und des Kaspischen Meeres laufen Meldungen über starke Regengüsse ein, die besonders in Kertsch große Verheerungen angerichtet, Straßen überschwemmt, sowie Dämme und Brücken weggeschwemmt haben.

)(**Baku.** Die Anarchisten verbreiten Proklamationen, welche die Arbeiter auffordern, die Sprache der Kugeln und Bomben zu reden. Die Proklamationen tragen die Unterschrift „Rotes Hundert". Die Stadt ist völlig terrorisiert. Die Polizei versagt den Dienst und verlangt die Beihilfe von Militärpatrouillen.

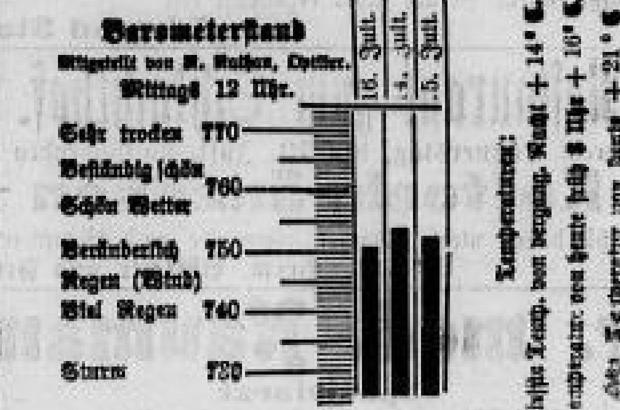
)(**Bukarest.** Studenten veranstalteten ein großes Protestmeeting gegen die griechischen Greueltaten und die Morde in Mazedonien.

¤ **Newyork.** Die Republik Honduras hat nach Telegrammen aus San Salvador an Guatemala den Krieg erklärt.

)(**Newyork.** Aus Managua (Nicaragua) wird gemeldet: Eine starke guatemalische Streitmacht ist in Honduras und San Salvador eingefallen. In beiden Ländern sind Kämpfe im Gange. Die Guatemalaner rücken in Honduras vor.

)(**London.** „Daily Telegraph" meldet aus Tokio, Japan beabsichtige, außer den bereits im Bau befindlichen Kriegsschiffen, großen Kreuzern und kleineren Fahrzeugen, auf Grund der im letzten Kriege gewonnenen Erfahrungen noch mehr Kriegsschiffe, große Kreuzer und Torpedoboote, alle mit schwerer Armierung, zu bauen. Im Budgetvoranschlage wird das Volk aufgefordert werden, große finanzielle Opfer zu bringen, damit die bevorstehenden Rüstungen durchgeführt werden können.

Wetterwarte.



Wetterprognose für den 17. Juli.
(Orig.-Mitteilung vom Kgl. meteorolog. Institut zu Dresden.)

Wind und Bewölkung: Schwache westliche Winde, abnehmende Bewölkung. Niederschlag und Temperatur: Keine erheblichen Niederschläge, etwas wärmer.

Dresdner Börsenbericht des Riesaer Tageblattes vom 16. Juli 1906.

Deutsche Fonds.	%	Kurs
Reichsanleihe	3	87,60 bG
do.	3½	99,75 B
do. unk. b. 1905	3½	—
Preuß. Konsols	3	87 60 G
do.	3½	99 75 b
do. unk. b. 1905	3½	
Sächs. Anleihe 55er	3	93,50 B
do. 52/68er	3½	
Sächs. Rente große		
5, 3, 1000, 500	3	86 90 b
do. 300, 200, 100	3	88 30 B
Landeskulturrentenbriefe	3½	
[illegible] 1500	3½	99,75 G
do. 300	3½	—
Sächs. Landeskult.		
[illegible] 1500	3½	96 10 bG
do. 300	3½	97 B
do. 1500	4	103 20 B
do. 300	4	—
[illegible]	3½	
[illegible] 100 Tlr.	3½	102,25 B
[illegible] 25 Tlr.	4	
Pfand- und Schuldverschreibungen.		
[illegible] Hypothek.-		
[illegible] Dresd.	4	103 50 B
[illegible]	4	102,50 G
[illegible]	3½	97 6 bG

	%	Kurs
Sächs. Bod.-Cr.-Anst.	4	103,25 B
do.	3½	98,50 bG
Ldw. Pfdbrfe.	3	87,25 bG
do.	3½	98 30 b
do.	4	102,10 G
Lausitz. Pfdbrfe.	3	86,50 b
do.	3½	100 bG
Sächs. Erbl. Pfdbriefe.	3½	99,10 B
do.	3	—
Mitteld. Bodenkr. 1908	3½	96 B
do. 1909	4	101,25 G
do. Grundrentbrf. III	4	101,60 G
Stadt-Anleihen.		
Dresdner v. 1871 u. 75	3½	98,50 B
do. v. 1886	3½	98,50 G
do. v. 1900	3½	98,50 b
Chemnitzer	3½	98,80 G
Riesaer	4	—
do.	3½	—
Aussiger	4	—
Fremde Fonds.		
Österr. Silber	4⅕	—
do. Gold	4	—
Ungar. Gold	4	—
do. Kronenrente	4	—
Serbische amort.	5	—
do. 1889/90	4	—
[illegible]		—

Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen	%	Kurs
Auß.-Tepl. Gold	3½	94,40 B
Böhmische Nordbahn	4	—
Österreich. Südbahn	3	—
Prag-Duxer Gold	5	—
Obligat. industrieller Ges.		
Lauchhammer	4	101,30 bG
do.	5	—
Deutsche Straßenbahn	4	—
Elektr.-Betriebs-Ges.	5	103,.5 B
Speicherei	4	100,50 B
Felsenkeller-Br.	4	—
Friedr.-Aug.-Hütte	4	—
Bankaktien.	Div.	
Leipziger Cred.-Anst.	9	174,8. b
Dresdner Bank	8½	157 25 bG
Dresdner Bankverein	6	112,50 bG
S. A. Bank	6	134,60 b
Sächs. Bodencredit-Anst.	7	148 B
Diverse Industrie-Aktien.		
Bergmann, elektr. Anl.	18	—

	Div. %	Z.-T.	Kurs
Zimmermann	0	Juli	114,50 B
Eschebach	12	Jan.	191 25 bG
Schubert & Salzer	25	April	345,50 b
Leipz. Elektrizitätsw.	6	Jan.	—
Lauchhammer konv.	8	Juli	119,75 bG
Maschinenfabr. Kappel	12	„	—
Meißn. Eiseng. Jacobi	3	„	74 B
Seidel & Naum. A.	18	Jan.	286 B
do. Genußscheine	450	„	1138 G
Sächs. Gußstahl-Akt.	10	Juli	198 bG
do. Genußscheine	15	„	278 B
Hartmann Akt.	2	„	132,75 bG
Schönherr	14	„	257,75 B
Wanderer Fahrräder	17	Okt.	306 bG
Dresdner Papfbr.	5	Juli	—
Penziger Papfbr.	11	„	183 B
Thode'sche Papfbr.	0	„	60 bG
Bautzner Papfbr.	7	Juli	140 bG
Weißenborner Papfbr	11	Jan.	170 bG
Culmbacher Rizzi	0	„	91 50 G
do. B	0	Aug.	42,90 bG
do. Petzbräu	8	„	125 B
Dresdner Felsenkeller	20	Jan.	639 B
do. Genußscheine	450	Okt.	1035 bG
Gambrinus Akt.		„	138,50 bG
do. Genußscheine	6		
Münchshof	10	„	—

	%	Z.-T.	Kurs
Reichelbräu	10	Juli	180,50 B
Reisewitzer	6	Okt.	—
Waldschlößchen	12½	„	—
Westfhaler	4	April	—
Siemens Glasfabr.	15	Jan.	—
Sächsische Glasfabr.	26	„	236 G
Dittersdorfer Filz	30	„	325 B
Thiele Akt.	10	„	—
Kahlaer Porz. Akt.	35	„	—
Meißner Ofen	9	„	—
Sächs. Ofen	17	„	—
Cartonnagen Ind.	8	Juli	193,50 B
do. Genußscheine	50		—
Plauensche Gard.	9	Sept.	—
Vereinigt. engl. Stnd.	12	Jan.	—
do. Hanfschlauch	6	„	153,50 B
Speicherei Akt.	10	„	165 B
Dresdner Baugef.	9	„	—
Deutsche Straßenb.	7½	„	—
Dresdner Straßenb.	8½	„	—
do. Fuhrwesen	2½	April	—
S. B. Dampfschiff.	0	„	137,25 G
Ver. Schiffer	9	„	—
Busch Akt.			
			85,20 B
Österr. Noten			—
Russ. Noten			

Zimmer-Gesuch.

Suche vom 20. dss. M. ab auf 8 Wochen **1 oder 2 möblierte Zimmer,** Nähe Kaserne F.-A.-R. Nr. 32. Offerten unter **G** in die Expedition d. Bl. erbeten.

1 frdl. Wohnung per 1. Oktbr. zu vermieten **Kaiser Wilhelmpl. 5.**

2 Herren können **Logis** erhalten. Zu erfahren durch die Exp. d. Bl.

Schöne Wohnung,
1. Etg., 2 St., 3 K., Küche u. Zubehör 1. Oktober zu vermieten
Goethestraße 40a, part.

Kleine Wohnung für einzelne Leute zum 1. Oktober zu beziehen in **Röderau, Zeithainerstraße** bei **Berthold.**

Oststraße Nr. 11 ist die **erste halbe Etage** zu vermieten, sofort oder 1. Oktober beziehbar. Näheres **Bauhitzerstraße 7,** 2. links.

Wohnung, Stube, 2 K. u. K., Zubeh., Gaseinrichtung, Pr. 140 M., zu vermieten **Neu-Weida 77.**

Freundl. möbliertes Zimmer zu vermieten **Goethestr. 2a,** 1. Et.

Möbliertes Zimmer zu vermieten **Schützenstraße 20, 1.**

1 **kleines Logis** ist zu vermieten, 1. Oktober beziehbar **Elbstraße 5.**

Arbeitsraum oder Wohnung

mit geräumigem Keller wird zum 1. Oktober oder früher in Gröba zu mieten **gesucht.** Gefl. Offerten unter **S 1** in die Exp. d. Bl. erbeten.

Laden

mit Wohnung und geräumiger Werkstatt in **Gröba oder Neuweida** sofort oder später zu mieten **gesucht.** W. Offerten unter **F S** in die Expedition d. Bl.

Der in meinem Hause befindliche

Laden

(jetzt Blumenhalle „Erica")
ist vom 1. Oktober d. J. ab zu vermieten. **Max Bergmann,**
Seilermeister.

Eine 2. Etage,

4 heizbare Zimmer mit Zubehör, wegzugshalber per 1. Oktober zu vermieten. **Gebr. Riedel,**
Goethestraße 1.

Wohnung,
der Neuzeit entsprechend, neu vorgerichtet, ist zu vermieten, sofort oder später beziehbar. Alles Nähere **Neugröba 10, 1 Treppe.**

Eine schöne halbe Etage billig zu vermieten u. sofort beziehbar **Ecke Schützen- u. Bismarckstr. 20.**

Wohnung, St., K., K., an ordentl. ruh. Leute zu verm., 1. Okt. bez und eine **kleinere** sof. zu bez. **Elbstr. 9.**

Wir vergeben für den dortigen Platz und Umgebung den

Allein-Verkauf

einer epochemachenden **Neuheit** und wird durch die Uebernahme desselben eine unbedingt **sichere Existenz,** reichlicher Verdienst und angenehme Position geschaffen.

Es wollen sich jedoch nur Reflektanten melden, welche über ein Barkapital von mindestens 800 Mark verfügen. Offerten erbeten an das

Sächs. Industrie-Werk Dresden-Tolkewitz
bei Dresden.

Erntekuechte und Erntemägde sucht zum sofortigen Antritt
Frau **Seelig, Röderau.**

Kräftiger, junger Mensch,

der auch Lust hat mit Pferden umzugehen, per 1. August **gesucht.**
Gustav Grünberg, Schillerstr. 7.

Hausverkauf

Haus nahe Riesa, mit gr. Obst- und Gemüsegarten, Stallung, sofort bei wenig Anzahlung **zu verkaufen.** Offerten unter **K 40** i. d. Exp. d. Bl.

Fordern Sie gratis Katalog über **Nutzgeflügel, Bruteier,** tragb. Geflügelhäuser, Brutmasch., Zuchtgeräte 2c. **Geflügelpark i. Auerbach,** Hess.

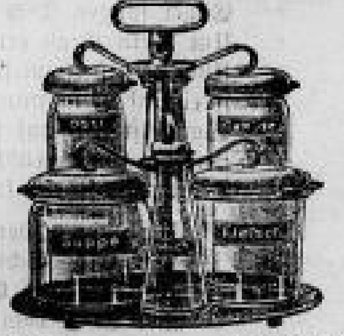
Empfehle mich meiner werten Kundschaft wie bisher zur **Ausführung** jeder

Malerarbeit

und erbitte werte Aufträge nach **Friedrich Auguststraße 9.**
R. Schöning, Maler.

Bier! Dienstag abend und Mittwoch früh wird in der **Bergbrauerei Jungbier gefüllt.**

Koche auf Vorrat!



Weck's Apparate zur Frischhaltung aller Nahrungsmittel

sind berufen, eine Umwälzung in der Küche aller Länder herbeizuführen.

Einfach, solide, zuverlässig!

Seit Jahren haben sich die Apparate in zehntausenden Familien bewährt. Für Hotels, Pensionen, Krankenhäuser, Genesungsheime von epochemachender Bedeutung.

Man verlange ausführliche Drucksachen, sowie Probenummern der Zeitschrift **„Die Frischhaltung"** von

Adolf Richter, Riesa,
Magazin für Haus u. Herd.

SLUB
Wir führen Wissen.